

INSM-Regionalranking

Das Stärken-Schwächen-Profil

Kreisfreie Stadt Landau in der Pfalz

Bei den öffentlichen Schulden unter den besten zehn bundesweit - mäßiges Lehrstellenangebot

Die kreisfreie Stadt Landau in der Pfalz belegt mit 53,2 Punkten Platz 134 von insgesamt 409 Kreisen und kreisfreien Städten im zweiten wissenschaftlichen Regionalranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Innerhalb des Landes Rheinland-Pfalz belegt Landau in der Pfalz Platz neun unter 36 Kreisen und kreisfreien Städten. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Kaufkraft, Bruttoinlandsprodukt und Ausbildungsplatzdichte. Wo Landau in der Pfalz punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

Stärken:

- Die Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände belaufen sich in der kreisfreien Stadt Landau in der Pfalz auf 437 Euro je Einwohner. Bundesweit sind es im Schnitt 1.456 Euro. Das sorgt für Rang neun im INSM-Ranking und Platz eins unter 36 Städten und Kreisen in Rheinland-Pfalz.
- Mit einem Pendlersaldo von 11,7 je 100 Einwohner belegt Landau in der Pfalz Rang 60 im Gesamtranking. Innerhalb des Bundeslandes Rheinland-Pfalz kommt Landau in der Pfalz damit auf Platz acht unter 36 Städten und Kreisen. Ein positiver Pendlersaldo gehört zu den wichtigen Indizien dafür, dass eine Region attraktive Arbeitgeber hat.
- Rang 63 belegt Landau in der Pfalz bei der Wirtschaftsleistung: Das Bruttoinlandsprodukt je Einwohner erreicht hier einen Wert von 36.235 Euro. Im Bundesschnitt sind es 28.534 Euro. Innerhalb von Rheinland-Pfalz bedeutet das Platz sechs von 36.

Schwächen:

- Im Jahr 2007 registrierte man in der kreisfreien Stadt Landau in der Pfalz 10.811 Straftaten je 100.000 Einwohner (Bundesdurchschnitt: 6.786 Delikte). Daraus folgt Rang 374 im Gesamtranking und Platz 30 von 36 in Rheinland-Pfalz.
- Pro Jahr übernachten in Landau in der Pfalz statistisch betrachtet 1,2 Gäste je Einwohner. Im Bundesmittel sind es 4,8 Gäste pro Jahr und Einwohner. Rang 358 im Gesamtranking. Platz 32 von 36 betrachteten Städten und Kreisen innerhalb des eigenen Bundeslandes.
- Statistisch stehen 100 Nachfrager in Landau in der Pfalz einem Angebot von 95,3 Ausbildungsplätzen gegenüber. Mit dieser Ausbildungsplatzdichte wird Rang 339 im bundesweiten INSM-Vergleich belegt. Deutschlandweit stehen im Schnitt 98,9 Lehrstellen für 100 Bewerber zur Verfügung. In Rheinland-Pfalz bedeutet das Platz 17 unter 36 kreisfreien Städten und Landkreisen.

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>

Kreisfreie Stadt Landau in der Pfalz in Zahlen

Gesamtranking			Bundesland	
Punkte	Platz	Bester Kreis	Platz	Bester Kreis
53,2	134	Landkreis München	9 von insg. 36	Landkreis Mainz-Bingen

Regionalranking

Indikator	Dimension	Wert	Mittelwert	Rang		Bester Kreis*
				Bund	Land	
Wohlstand	Punkte	13,6	12,5	124	7	LK Starnberg
Kaufkraft 1)	Indexwert	113,5	100,0	85	6	LK Hochtaunuskreis
Einkommensteuerkraft 2)	Euro je Ew	295	282	204	12	LK Hochtaunuskreis
Arbeitsmarkt	Punkte	13,4	12,5	178	24	LK Eichstätt
Arbeitslosenquote 3)	Prozent	6,0	8,4	148	18	LK Eichstätt
Arbeitsplatzversorgung 4)	Prozent	58,5	60,0	268	28	LK Tuttlingen
Struktur	Punkte	16,4	15,0	83	2	LK München
BIP je Einwohner	Euro	36.235	28.534	63	6	LK München
Gewerbesaldo 5)	je 1.000 Ew	0,7	1,4	324	30	KS Frankfurt am Main
Pendlersaldo 6)	je 100 Ew	11,7	-0,8	60	8	KS Schweinfurt
ALG-II-Empfänger	je 100 Ew	3,8	5,6	145	17	LK Eichstätt
Junge Arbeitslose 7)	Prozent	2,3	3,5	125	8	LK Eichstätt
Demografie	Index	112,5	100,0	104	8	LK Cloppenburg
Straftaten	je 100.000 Ew	10.811	6.786	374	30	LK Straubing-Bogen
Private Verschuldung 8)	Prozent	11,1	9,6	308	26	LK Eichstätt
Gemeindliche Steuerkraft 9)	Euro je Ew	812	765	146	7	KS Frankfurt am Main
Öffentliche Schulden 10)	Euro je Ew	437	1.456	9	1	KS Dresden
Standort	Punkte	9,8	10,0	267	23	LK München
Produktivität 11)	Euro	53.460	58.299	290	22	LK München
Arbeitskosten 12)	Euro	31.290	31.846	192	23	LK Bad Doberan
Hochqualifizierte 13)	Prozent	7,5	7,8	174	9	KS Erlangen
Ingenieure 14)	Prozent	1,5	2,2	279	18	KS Erlangen
Gästeübernachtungen	je Ew	1,2	4,8	358	32	LK Rügen
Kita-Betreuungsquote 15)	Prozent	60,8	54,3	87	2	KS Neubrandenburg
Ausbildungsplätze 16)	Prozent	95,3	98,9	339	17	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

1) Indexwert nach eigener Berechnung auf Basis von GfK-Kaufkraftdaten

2) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

3) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren) in %

5) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen

6) Saldo aus SV-Beschäftigten am Arbeitsort und SV-Beschäftigten am Wohnort

7) Anteil der Arbeitslosen unter 25 an den Einwohnern von 15-25

8) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohner über 18

9) Grundsteuer, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil aus Einkommensteuer und Umsatzsteuer (abzügl. Gewerbesteuerumlage)

10) inkl. Eigenbetriebe

11) BIP je Erwerbstätigem

12) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

13) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder FH-Abschluss

14) je 100 SV-Beschäftigte

15) Anteil der betreuten Kinder unter 6 Jahren

16) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager

* KS = Kreisfreie Stadt; LK = Landkreis

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>